

Stadt Witten

Die Bürgermeisterin

CDU-Fraktion
Herrn Fraktionsvorsitzenden
Klaus Noske

- im Hause -

SPD-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Fraktion bürgerforum
Fraktion DIE LINKE.
Fraktion Solidarität für Witten
FDP-Fraktion
Fraktion WBG
Fraktion Piraten
Fraktion Witten Direkt
Fraktion Pro NRW
Ratsmitglieder - fraktionslos
Integrationsrat

11.08.2020

Herbede: Verwaltung vor Ort - Ruhrbrückensanierung Antrag der CDU-Fraktion vom 03.06.2020

Sehr geehrter Herr Noske,

zu Ihrem o.g. Antrag nimmt die Verwaltung vorab wie folgt Stellung:

Es ist zunächst zu definieren, welche Leistungen zu schaffen wären, um entsprechende passgenaue Angebote prüfen zu können.

Die Erfahrungen aus der Zeit, in der eine „Filiale“ der Bürgerberatung in Herbede eingerichtet war, zeigten, dass selbst das breitgefächerte Dienstleistungsangebot der Bürgerberatung nicht ausreichte, um einen Großteil der Anfragen der Bürgerinnen und Bürger zu bedienen. Diese Erfahrung zeigt, dass die differenzierten Anliegen einer fachspezifischen Bearbeitung bedürfen.

Das umfangreiche Dienstleistungsangebot der Stadtverwaltung Witten ist insbesondere darauf ausgerichtet, die Leistungen ohne Vorsprachen zu ermöglichen. Das heißt, dass seit ein paar Jahren eine Vielzahl an Dienstleistungen digital angeboten werden (s. Anlage Liste der Online-Services).

Gerade auch in der Zeit der Corona Pandemie haben sich diese digitalen Angebote für die Bürgerinnen und Bürger als äußerst nützlich erwiesen und werden auch vermehrt in Anspruch genommen.

Eine „Anreise“ zur Verwaltung entfällt.

Persönliche Vorsprachen lassen sich möglicherweise auch mit telefonischen, schriftlichen oder E-Mail-Kontakt vermeiden.

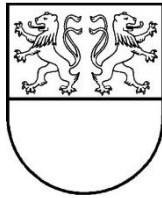
Für den – inzwischen deutlich reduzierten - Fall, dass ein persönliches Erscheinen in dem jeweiligen Fachamt erforderlich sein sollte, gibt es zudem die Möglichkeit, einen Besuchstermin zu vereinbaren. Mit einem Termin besteht für alle Beteiligten eine zeitliche und inhaltliche Verbindlichkeit.

Diese Verbindlichkeit hat sich als zuverlässige planbare Vorgehensweise für die Bürgerinnen und Bürger und die Verwaltung erwiesen.

Für die besondere Dienstleistung der Beratung älterer Bürgerinnen und Bürger ist zudem eine Klärung ihrer Anliegen durch einen Hausbesuch des Sozialdienstes möglich.

Ein größeres Angebot vor Ort im Stadtteil Herbede zu schaffen, steht aus ressourcentechnischen Gründen nicht in einem angemessenen Verhältnis zum dafür erforderlichen Aufwand.

Es stellt sich möglicherweise abschließend die Frage, ob andere Stadtteile aus ähnlichen Gründen ebenfalls „Dependancen“ wünschen. Diese Dezentralisierung läuft den bisherigen Tendenzen und damit gewünschten Effekten entgegen.



Stadt Witten

Die Bürgermeisterin

Stattdessen können alle Bürgerinnen und Bürger die Chance nutzen, die Vorsprachen zu reduzieren oder zeitlich zu fixieren.

Da grundsätzlich Straßen und der ÖPNV aufrechterhalten werden, können vereinzelt Vorsprachen auch mit anderen Erledigungen des täglichen Lebens mit einem Besuch der City verbunden werden.

Wir sehen daher die Stadt Witten mit den aufgezeigten Möglichkeiten auch für die Zeit der Bauphase als sehr gut aufgestellt, um die Anliegen ihrer Bürgerinnen und Bürger erfüllen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Leidemann

Anlage